

Antragsteller:

LFA 8 - Stadtentwicklung,
Bezirke, Bau, Umwelt,
Verkehr und Infrastruktur.

Beschluss**1 Bauen neu denken**

2 Die FDP-Hamburg fühlt sich den breiten Schichten der Bevölkerung in der Metro-
3 polregion Hamburg besonders verpflichtet. Der rot/grüne Senat versucht mit sei-
4 nen Bündnissen für Wohnen, die Bezirke und die Wohnungswirtschaft zu jährli-
5 chen Bauleistungen zu verpflichten, wobei übersehen wird, dass die „Erfolgsmel-
6 dungen“ des Senats nicht geeignet sind Haushalte, insbesondere im unteren Ein-
7 kommenssegment, angemessen mit Wohnraum zu versorgen, da im gleichen Zu-
8 ge Wohnungsbindungen entfallen. Der Senat betreibt ein Nullsummenspiel.
9 Auf Bundesebene sieht der Senat den steigenden ordnungsrechtlichen Anforde-
10 rungen im Bauwesen tatenlos zu und behindert in Hamburg durch Erhaltungsver-
11 ordnungen den Wohnungsbau. Um dauerhaft und nachhaltig Bauen, insbesonde-
12 re den Wohnungsbau, von Kostentreibern zu entlasten und damit letztlich für be-
13 zahlbare Mieten in der Metropolregion Hamburg einzutreten, werden die FDP-
14 Fraktionen im Bundestag und in der Bürgerschaft um folgende parlamentarische
15 Initiativen gebeten:

- 16 1. Um den Neubau von Wohnungen attraktiver zu machen, wird die jährliche
17 Abschreibungsrate für Gebäude von zwei auf drei Prozent erhöht.
- 18 2. Um den Erwerb von Wohneigentum zu erleichtern, ist bei der Grunder-
19 werbsteuer ein Freibetrag von bis zu 500.000 Euro für natürliche Personen
20 einzuführen.
- 21 3. Zur Erleichterung des Wohnungsbaus ist die Hamburgische Bauordnung
22 den Standards der Musterbauordnung des Bundes (MBO) anzupassen.

23